

## I. Hauptabtheilung. Stadt-Hauptkasse.

Die mit \* bezeichneten Beträge sind einmalige bez. vorübergehende.

# Stadt-Hauptkasse.

Nr.	Gegenstand der Einnahme.	B e t r a g			
		1890		1889	
		Mark	Pf.	Mark	Pf.
<b>1. Abtheilung.</b>					
1	antheiliger Ueberschuß aus dem Vorjahre	—	—	7546	—
2	Betriebsvorschuß aus dem Jahre 1889	50000	—	50000	—
	Summa der 1. Abtheilung	50000	—	57546	—
<b>2. Abtheilung.</b>					
<b>An Nutzungen von unbeweglichen Gütern.</b>					
<b>Cap. I. An Pacht- und Miethzinsen.</b>					
1a	Miethzins für die Sparkassen-Lokalitäten im Rathhaus	900	—	900	—
b	desgleichen für die von der Geraer Actienbrauerei und dem Restaurateur Anders ermietheten Rathhauskeller	275	—	275	—
2a	desgleichen für eine Wohnung im Stadthaus vom Schutzmann Hahn	60	—	60	—
b	desgleichen für die von der gemeinsamen Meldestelle der Ortskrankenkassen benützten Räumlichkeiten im Stadthaus einschließlich Entschädigung für Heizung und Beleuchtung	500	—	—	—
	<b>Bem.</b> S. Abth. VI Cap. II Nr. 8 der Einnahme.				
3	Pachtgeld für das Malzhaus	1600	—	1600	—
	<b>Bem.</b> Das Malzhaus ist vom 1. Juli 1887 an auf 3 Jahre für jährl. 1600 Mk. verpachtet worden.				
4	desgleichen für die beiden städtischen Brauhäuser nach 250 Gebräuden zu je 9 Mk.	2250	—	2250	—
5	desgleichen für das Stadtbad	2000	—	2000	—
	<b>Bem.</b> Das Stadtbad ist vom 1. Juli 1887 an auf 3 Jahre für jährlich 2000 Mk. verpachtet worden.				
6	Pachtgeld für die Kreuzmühle	4050	—	4050	—
7	desgleichen für die Gößenmühle	3625	—	3625	—
8a	Miethzins für die den Mlylisten, sowie einem Schutzmann im Tenneragute eingeräumten Wohnungen, aus der Armenkasse	600	—	600	—
b	Pachtgeld für die zum Tenneragute gehörige Scheune, Felder und Wiesen	250	—	250	—
	<b>Bem.</b> Ein Theil dieser Grundstücke, sowie die unter 8 c bezeichneten Wohnungen sollen zu Zwecken der Kinderbesserungsanstalt benützt werden, weshalb letztere Ende Juli 1889 geräumt worden sind.				
	Latus	16110	—	15610	—
				1	